

PERFORMANCE DAYS vergeben erstmals zwei Messe-Awards!



Die neuesten Trends aus der Welt der funktionellen Stoffe und Accessoires werden jede Saison wieder auf den PERFORMANCE DAYS präsentiert und die besten Innovationen prämiert. Diesem Motto bleibt die Messe zur kommenden Ausgabe gleich doppelt treu! Erstmals wird neben dem begehrten PERFORMANCE AWARD für die beste Innovation auch der brandneue ECO PERFORMANCE AWARD für die beste nachhaltige Entwicklung verliehen!

Wenn die PERFORMANCE DAYS am 28. und 29. April ihre Tore öffnen, dann wartet auf die Fachbesucher aus aller Welt neben einer wahrlich revolutionären Top-Innovation, die mit dem begehrten PERFORMANCE AWARD ausgezeichnet wird, zum ersten Mal auch der neue ECO PERFORMANCE AWARD.

PERFORMANCE FORUM ALS TRENDBAROMETER

Saison für Saison nimmt die Zahl der Einsendungen für das beliebte PERFORMANCE FORUM stetig zu. Kein Wunder, gilt es doch mittlerweile wohl als das beliebteste Trendbarometer in der Welt der funktionellen Stoffe. Und jede Saison wieder wählt die hochkarätige Fachjury nicht nur die besten Stoffe und Accessoires für das Forum aus, sondern kürt auch Top-Innovationen zur Präsentation an der PERFORMANCE WALL, und in deren Mitte natürlich den Gewinner des begehrten PERFORMANCE AWARD. Diesen April wird erstmals sogar ein zweiter Award für die nachhaltigste Innovation verliehen, der ECO PERFORMANCE AWARD.

So unterschiedlich die beiden Preisträger in dieser Saison auch sind, ihre Innovationskraft und ihre Bedeutung für die Sportbranche eint diese Produkte.

PERFORMANCE AWARD FÜR NEUE GRIPPER-TECHNOLOGIE VON PENN TEXTILE SOLUTIONS

Der aktuell PERFORMANCE AWARD geht an den italienischen Hersteller Penn Textile Solutions, der eine außergewöhnliche neue Technik vorstellt, elastische, verstärkte Bundabschlüsse mit Gripper aber ohne störende Nähte zu produzieren. Besonders geeignet sind diese Stoffe mit hohem Elastan-Anteil z.B. für Bikewear wie Hosen oder Trikots. Der Vorteil liegt auf der Hand oder besser gesagt auf der Haut: Durch den beim Strickverfahren eingearbeiteten Gripper-Streifen am Abschluss rutscht der Bund nicht, der Trikot- oder Hosen-Abschluss bleibt sicher an Ort und Stelle auf der Haut. Gleichzeitig entfallen Doppelungen und Nähte, die bisher durch das Aufbringen eines zusätzlichen Gripper-Bandes notwendig waren. Das Ergebnis: Weniger Gewicht und besserer Tragekomfort. Dabei ist die Gripper-Zone entweder Ton-in-Ton gehalten, oder kann auch im Weiß produziert werden, was Aufdrucke (z.B. von Sponsoren-Logos) ermöglicht.

Das Thema Bikewear wird auch mit weiteren Stoffen an der PERFORMANCE WALL aufgegriffen, so zeigt etwa Piave Maitex einen Bikewear-Stoffe in den passgenau verschiedene Strick-Zonen eingearbeitet werden können, je nach Bedürfnis der Muskelunterstützung oder auch Belüftung. Die Schoeller Textil AG stellt eine innovative hoch elastische Qualität mit Keramik-Beschichtung für sehr gute Abriebwerte vor und Erstausssteller Teo Sport präsentiert seine Fahrradsattel.

ECO PERFORMANCE AWARD FÜR REVOLUTIONÄRE FÄRBETECHNIK VON ATAG ADVANCED TECHNOLOGIES

Der erstmals ins Leben gerufene ECO PERFORMANCE AWARD würdigt einen gebondeten Midlayer-Stoff des Schweizer Ausstellers ATAG, der Tragekomfort dank Merinowolle und Top-Technologie dank Drydye-Färbeverfahren vereint. Das absolut Neue und Revolutionäre an Drydye ist die Möglichkeit, Stoffe komplett ohne den Einsatz von Wasser und mit nur der Hälfte des Energieverbrauchs zu färben. Das schont die Umwelt doppelt, es fallen keine schädlichen Abwässer an und auch der Carbon-Footprint kann deutlich reduziert werden. Drydye verwendet als Trägermaterial für die Farbpigmente sogenanntes superkritisches CO₂. Durch hohen Druck, gepaart mit einer gestimmten Temperatur, verändert das CO₂ seinen Aggregatzustand und wird in eine superkritische Flüssigkeit verwandelt. Diese lässt dann die Farbpigmente in den Stoff (Polyester) eindringen, ohne Wasser zu verwenden.

ÖKOLOGISCHE UND FUNKTIONELLE INNOVATIONEN AUCH AN DER PERFORMANCE WALL

Um das Thema Ökologie dreht es sich auch bei den weiteren Themen an der PERFORMANCE WALL. Ein ganz besonderes Highlight sind die aus Abfallstoffen der Papierindustrie hergestellten Knöpfe, Schließen und Tankas der Hersteller Rudholm & Haak sowie Hartmann. Als Abfallprodukt bei der Papierherstellung wird Lignin bislang nur verbrannt, aber nicht weiterverarbeitet. Dank Rudholm & Haak entstehen unter Zugabe von natürlichen Harzen und Fasern daraus nun Accessoires, die den Cradle-to-Cradle-Gedanken aufs Beste aufgreift. Die Ökoknöpfe & Co von Hartmann nutzen das Naturpolymer Lignin, welches gewachsenem Holz seine Druckfestigkeit verleiht.

Zu all den Neuheiten gesellen sich zwei weitere wichtige funktionelle Themen für Sportler als Update an der PERFORMANCE WALL. Im Sommer besonders gefragt und daher nochmals vorgestellt wird das Thema Cooling, das sich immer größerer Beliebtheit erfreut. Ob mittels Faserquerschnitt, mineralischen Partikeln oder Änderung des Aggregatzustands - die funktionellen Hersteller bringen einige Faser- und Stoff-Lösungen mit, die die Energie des Sportlers geschickt zur Kühlung des überhitzten Körpers nutzen.

Auch das Thema Sichtbarkeit wurde weiterentwickelt. Neben der Möglichkeit, reflektierende Prints nun auch mit farbigem Leuchten anzubieten, mixen andere Neuentwicklungen reflektierende Elemente gekonnt mit den sichtbaren Printmotiven der Stoffe, um ein sowohl schützendes als auch sehr modische Bild in der Dämmerung zu erzeugen.